

# Spitzing - Lied

T+M: C. Schwarz - neu aufgeschrieben von Christian Hähle 2013



D A

1. Heut steig ich hin - auf zum schö-nen Spit-zing-see! Juch - he! Weil ich auf Ur-laub geh,

D A

sag ich zu euch: A - de! Dort ist die Welt ganz an-ders, man ver - gisst das All-tags - grau,

E H7 E A

die Son-ne lacht ins Herz dir 'nein, und all's ist him-mels - blau, drum sing ich vol-ler Freud,

A7

passt's auf ihr lie-ben Leut, das Lied vom wun-der - schö-nen Spit-zing - see! Juch - he!

D A A7

Refrain: Wenn ich auf Ur-laub geh, dann nur zum Spit-zing-see, dort wer-den Berg und Wies'

D

für mich zum Pa - ra - dies! Und wenn durch's Tan - nen - grün

A A7 D

die ers-ten Stern-lein glühn, möcht ich dort im-mer sein mit dir al - lein!

2. Auf den Bergesgipfeln, da wird mir uns Herz so wohl,  
weil ich mein Bayern seh und auch das Land Tirol.  
Aus weiter Ferne grüßen stolze Häupter silberweiß,  
mit Schroffen, Kratern, Klüften tief, aus ewig Schnee und Eis.  
Von dieser Pracht entzückt, da singe ich beglückt,  
steig ich aus luft'ger Höh hinauf zum Spitzingsee:
3. Und erst zur Winterzeit, da is a wahre Freud, Juchhe!  
Zwei Meter liegt der Schnee, mit Brett'n gehts ind' Höh!  
Der Eine saust, der Andre flitzt, dass nur der Schnee so spritzt.  
Und wenn amal a Spitzl kracht, wenn's nur an Hax nix macht!  
Bricht dann d Nacht herein, da treibst an jeden heim,  
doch ist er noch so müd, er singt das Spitzinglied: